

Protokoll

Sitzung des Orsrates Einum

Sitzungstermin:	Mittwoch, 27.05.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Ortsgemeinschaftshaus Einum, 31135 Hildesheim, Bischof-Wedekin-Str. 5

Anwesende:

Herr Otto Hoberg	Ortsbürgermeister
Herr Simon Bauermeister	stv. Ortsbürgermeister
Herr Thomas Epp	Ortsratsmitglied
Frau Tanja Oppermann	Ortsratsmitglied
Frau Dr. Antje Rössner	Ortsratsmitglied
Frau Ina Marose	Protokollführung

Abwesende:

Herr Michael Hartleib	Polizei	entschuldigt
-----------------------	---------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 04.12.2019
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters
- 6 Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters
- 7 Initiative Bürgerhilfe Einum in Coronazeiten
- 8 Verwendung von Ortsratsmitteln
- 9 Spendensituation - Stand für die Anschaffung eines Defibrillators
- 10 Sachstand Ausbau behindertengerechte Bushaltestelle einschließlich Wartehäuschen
- 11 Bericht aus den Arbeitsgruppen
- 12 Stand der Glasfaserverlegung
- 13 Mitteilungen
- 14 Anfragen und Anregungen
- 15 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1.

Eröffnung der Sitzung

Herr Hoberg eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte dar, warum er seine Position als Ortsbürgermeister niederlegen werde und bedankte sich bei den Mitgliedern des Ortsrats.

2.

Einwohnerfragestunde

Keine

3.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Herr Hoberg stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

4.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 04.12.2019

Beschluss:

Das Protokoll vom 04.12.2019 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5.

Wahl des Ortsbürgermeisters

Herr Epp übernahm die Wahlleitung.

Auf seine Frage wurden als Kandidaten Herr Bauermeister vorgeschlagen.

Herr Bauermeister wurde einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Damit ist Herr Bauermeister zum Ortsbürgermeister gewählt. Auf Nachfrage von **Herrn Epp** erklärt er die Annahme der Wahl und dankt für das Vertrauen sowie seinem Vorgänger Otto Hoberg für seine Arbeit.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit einer Enthaltung

6.

Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters

Herr Epp übernahm die Wahlleitung.

Auf seine Frage wurden als Kandidaten Herr Hoberg vorgeschlagen.

Herr Hoberg wurde einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

Damit ist Herr Hoberg als stellvertretender Ortsbürgermeister gewählt. Auf Nachfrage von Herr Epp erklärt er die Annahme der Wahl.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit einer Enthaltung

7.

Initiative Bürgerhilfe Einum in Coronazeiten

Herr Bauermeister übernimmt die Sitzungsleitung.

Er berichtete, dass eine Verteilaktion von 400 Schutzmasken, welche von der CDU gespendet worden sind, stattgefunden habe. Die Verteilung sei über den Kiosk und die ortsansässige Baumschule erfolgt. Ein Teil sei an die Helfer der Einumer Bürgerhilfe gegangen.

Die Einumer Bürgerhilfe setze sich für Hilfebedürftige ein, indem sie beispielsweise Einkäufe und Apothekenbesuche übernehme. Erfreulicherweise hätten sich zahlreiche Freiwillige gemeldet und Unterstützung angeboten. Bis lang sei es jedoch lediglich zu einem Einsatz gekommen. Insgesamt sei innerhalb des Ortsteils ein lobenswerter Zusammenhalt zu verzeichnen. Er dankte Herrn Münzebrock für die Koordination der Aktion.

Die Sitzung wurde von 19:26 Uhr bis 19:29 Uhr unterbrochen.

8.

Verwendung von Ortsratsmitteln

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt die folgende Verwendung der Ortsratsmittel:

1. Allwetterplatz an Sportverein	100 €
2. Martinsumzug an Kindergarten	50 €
3. Unterstützung Kinder- und Jugendarbeit	
Sportverein	100 €
Feuerwehr	100 €
4. Faschingsgilde	150 €
5. Bürgerausflug	100 €

6. Repräsentation

400 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9.

Spendensituation - Stand für die Anschaffung eines Defibrillators

Herr Bauermeister teilte mit, dass für die Anschaffung eines Defibrillators bereits 1.312 € gespendet worden seien. Eine weitere Spende von 100 € wurden bereits angekündigt.

Hinzu käme das Geld aus der Papiersammelaktion der Faschingsgilde. Bei der Aktion seien 517 € zusammen gekommen, so dass mit 7,9 t gesammeltem Papier ein neuer Rekord aufgestellt wurde.

Der eingegangene Spendenbetrag erhöht sich somit auf 1.929 €. Auf dem Spendenkonto befänden sich weitere 1000 € nicht zweckgebundene Spenden.

Sobald die Gesamtkosten in Höhe von 3.000 € erreicht seien, werde das Geld von der Stadtverwaltung an die Feuerwehr überwiesen, welche den Defibrillator beschaffen würde.

10.

Sachstand Ausbau behindertengerechte Bushaltestelle einschließlich Wartehäuschen

Frau Marose teilte mit, dass die Fördermittel für die Haltestelle beantragt worden seien. Die Planung sehe vor, dass die Haltestelle nächstes Jahr gebaut werde. Aus Kostengründen sei es zu einer Verzögerung der für 2019 geplanten Umsetzung gekommen.

Herr Bauermeister stellte dar, dass der Ortsrat den Wunsch habe, auch auf der südlichen Seite ein Bushaltstellenwartehäuschen aufzustellen. Er schilderte die Problematik und die davon ausgehende Gefahren für die Schulkinder. Es gäbe diesbezüglich Kontakt mit dem Ortsrat Achtum.

Frau Marose erörterte, dass sich die Thematik innerhalb der Stadtverwaltung in der Prüfung befände.

Der Ortsrat schlug einen gemeinsamen Ortstermin vor.

11.

Bericht aus den Arbeitsgruppen

Herr Bauermeister stellte dar, dass aufgrund von Corona derzeit keine Treffen der Arbeitsgruppen stattfinden.

Die erstellte Willkommensmappe erfreue sich regen Anklangs. Der Ortsteil habe im letzten Jahr 50 Neubürgerinnen und Neubürger zu verzeichnen. Die Willkommensmappe werde bald auf der Internetseite als Download zur Verfügung gestellt.

Die Arbeitsgruppe EVA habe dieses Jahr Pause. Für nächstes Jahr sei jedoch bereits die Schaffung einer Arbeitsgruppe zur Thematik „Unser Dorf soll noch schöner werden“ geplant.

Ein erstes Projekt mit Studenten bezüglich Umwelt und Insektenschutz sei bereits in Planung.

Herr Epp regte bezüglich der Thematik Blühwiese die Ausgleichsfläche nördlich des Unsinnbach an.

12.

Stand der Glasfaserverlegung

Frau Marose teilt mit, dass Teilstrecken bereits abgenommen worden seien. Die benannten Stellen in der Dirk-Aue-Straße und Bischoff-Wedekin-Straße wurden gesichtet. Hier wurden nachträglich Kopflöcher im Gehweg für Hausanschlüsse gemacht. Danach wurde die Oberfläche nicht ordnungsgemäß hergestellt. Eine weitere Absackung wurde in einer Zufahrt entdeckt. Die ausführende Firma MiH wurde umgehend informiert und um Regulierung gebeten.

Es könne immer wieder einmal vorkommen, dass Stellen absacken. Dafür stehe die Firma für fünf Jahre in der Gewährleistung und bislang wurden auftretende Fehlstellen zügig durch die Firma beseitigt.

13.

Mitteilungen

Frau Marose teilte folgende Punkte mit.

a) WLAN

Frau Marose teilte den aktuellen Stand mit. Der Voucher der EU werde für das RPM verwendet. Die Ausschreibung hierzu laufe aktuell. Ein "stadtweites" freies WLAN sei mit diversen Partner umgesetzt. Im Rahmen dieser Umsetzung würden alle von den Ortsräten gemeldeten Standorte geprüft. Bei Ermittlung eines positiven Bedarfs, werde der jeweilige Standort erschlossen.

Für Einum bedeutet dies, dass das Ortsgemeinschaftshaus als Standort geprüft werden könne. Es müssten jedoch gewisse Mindestanforderungen in Form von einem Nutzerverhalten von 20 Nutzern am Tag vorliegen. Herr Gefrörer steht für Beratung und weitere Absprachen zur Verfügung.

Der Ortsrat bat um entsprechende Prüfung des Bedarfs.

b) Brachfläche

Die Brachfläche auf dem Grundstück in der Lindenstraße Ecke B1 befände sich in privatem Eigentum, so dass eine Auskunft unter Berücksichtigung von persönlichen Interessen nicht erfolgen dürfe.

c) Lärmschutzwall

Der Lärmschutzwall sei technisch notwendig und gehört zu den anliegenden privaten Grundstücken. Im Bebauungsplan gäbe es keine Festsetzung wie zu begrünen und zu pflegen sei. Solange kein verkehrstechnischer Eingriff erfolge, habe die Stadtverwaltung keine Handhabe. Die einzige Möglichkeit bestehe in einer privaten Einigung mit dem Eigentümer.

Herr Bauermeister schlug die Aufnahme des Lärmschutzwall in das Projekt „Unser Dorf soll noch schöner werden“ vor.

14.

Anfragen und Anregungen

a)

Herr Bauermeister teilte mit, dass die neue Geschwindigkeitsmessanlage am 18.03.2020 an der B1 in Betrieb genommen worden sei.

b)

Herr Bauermeister bestätigte, dass die Aussage der Verkehrskommission zum Versetzungsantrag des Ortseingangsschildes korrekt gewesen sei.

c)

Herr Bauermeister bedankt sich bei der Stadtverwaltung für die Pflanzung des Judasbaum am Thie und bittet um Beseitigung des Baumstumpfes des alten Baumes.

d)

Herr Bauermeister stellte dar, dass alle geplanten Feiern für das Jahr 2020 sowie die Seniorennachmittag ausfielen. Die Seniorenfahrt stehe noch in der Schwebe.

e)

Herr Bauermeister sagte, dass eine private Aufstellung des Maibaum stattfände.

f)

Herr Epp teilte mit, dass die Gymnastikgruppe der Altherren im Ortsgemeinschaftshaus unter bestimmten Auflagen wieder stattfinden könne.

g)

Herr Epp teilte mit, dass in den nächsten Tagen eine Pflegeaktion am Löwentorpark geplant sei. Er bat die Stadtverwaltung um Abholung des Grünschnittes.

15.

Einwohnerfragestunde

a)

Ein Bürger regte an, dass die Gosse an der Lindenstraße/Ecke Römergasse Höhe Römerstraße 18 abgesackt sei.

Der Oberbürgermeister
Im Auftrage

gez. Bauermeister
Ortsbürgermeister

gez. Marose
Protokollführer